

## OPEN-E ERWEITERT DATA STORAGE SERVER (OPEN-E DSS) FÜR SMB- UND SME-MARKT

***Einheitliche Speicherverwaltungssoftware auf Datei- und Blockebene jetzt mit automatischem Failover für Hochverfügbarkeitscluster, WORM-Unterstützung für digitale Archivierung und NDMP-Unterstützung für universelles Backup***

**Puchheim/München – 21. Oktober 2008** – Open-E, einer der führenden Anbieter innovativer Softwarelösungen für Datei- und Blockverwaltung, hat Data Storage Server (DSS™) in wichtigen Punkten erweitert. Die neuen Erweiterungen, zu denen automatisches Failover für Hochverfügbarkeitscluster, WORM-Unterstützung für digitale Archivierung und NDMP-Unterstützung für universelles Backup gehören, sorgen für höhere Datensicherheit, größere Fehlertoleranz und bessere Verfügbarkeit von Daten, was letztendlich die Gesamtleistung und den Nutzen insgesamt erhöht.

„Die schnell wachsenden Datenmengen führen dazu, dass Unternehmen auf leistungsstarke, aber dennoch kosteneffiziente Speicherverwaltungslösungen angewiesen sind“, so Stuart Fisher, Senior Director of Business Development von Advance Industrial Computer, Inc (AIC). „Open-E übertrifft wie immer alle Erwartungen der Kunden, weil einheitliche NAS/SAN-Lösungen bereitgestellt werden, die neue Maßstäbe beim Preis und bei der Leistung für flexible Netzwerkspeichersysteme setzen.“

### **Open-E DSS besticht durch unschlagbare Leistung und Funktionalität für den SMB- und SME-Markt**

Open-E DSS ist bekannt für starke Leistung, Zuverlässigkeit und Skalierbarkeit zu einem Bruchteil der Kosten alternativer Lösungen. Folgende erweiterte Funktionen sind jetzt enthalten:

- Mit dem automatischen Failover kann Open-E DSS bei einem Ausfall des primären Speicherservers oder zu Wartungszwecken automatisch auf einen sekundären Speicherserver wechseln. Diese Funktion ist unverzichtbar für Umgebungen, in denen eine extrem hohe Verfügbarkeit gefordert ist, wie z. B. bei Finanzinstituten.
- Mit der WORM-Funktion können Daten dauerhaft auf Festplatte geschrieben werden, wobei anschließend nur Lesezugriff möglich ist. Auf diese Weise wird verhindert, dass Daten versehentlich geändert oder gelöscht werden. Diese Funktion erhöht die Leistung in Umgebungen, in denen Dokumente lange aufbewahrt werden müssen (wie z. B. Gesundheitssektor und Behörden).
- Dank der Unterstützung von NDMP kann Open-E DSS den Austausch von Backup- und Wiederherstellungsdaten zwischen Primär- und Sekundärspeicher in heterogenen Netzwerkumgebungen steuern. Die NDMP-Implementierung von Open-E wird u. a. von Symantec NetBackup, EMC Legato NetWorker und CA BrightStor unterstützt. Mit NDMP können Organisationen neue Backup-Anwendungen problemlos in bestehende Systeme integrieren.

„Unser Open-E DSS-Produktangebot der nächsten Generation bringt einmal mehr unser Bestreben zum Ausdruck, eine skalierbare, einheitliche Speicherverwaltungslösung anzubieten, die sich durch Flexibilität, Leistung der Enterprise-Klasse und Funktionalität zu SMB-Preisen auszeichnet“, erklärt Krzysztof Franek, CEO von Open-E.

### **Über Open-E Data Storage Server (DSS)**

Open-E Data Storage Server (DSS) ist ein schnelles, zuverlässiges und skalierbares Speicherbetriebssystem für die Speicherverwaltung auf Block- und Dateiebene. Merkmale von Open-E DSS sind Enterprise-Funktionalität, einfaches Handling, hohe Zuverlässigkeit und Produktivität für unterschiedlichste Anwendungen wie z. B. gemeinsamen Dateizugriff, Speicherkonsolidierung, Backup und Wiederherstellung, Virtualisierung und Notfallwiederherstellung.

Open-E DSS basiert auf der branchenweit anerkannten NAS/SAN-Softwaretechnologie von Open-E, die für hohe Leistung und Sicherheit, stabilen Betrieb und benutzerfreundliche Verwaltung bekannt ist. Mit Open-E DSS kann der Benutzer kosteneffizient und schnell ein vorhandenes Netzwerk mit Speicherplatz ausbauen, den Speicher und die Datensicherung mehrerer Server konsolidieren, die Speicherverwaltung für optimale Leistung und Datenschutz zentralisieren und die Datenverfügbarkeit und Effizienz verbessern. Darüber hinaus ist Open-E DSS ein vollwertiges, eigenständiges Betriebssystem, so dass kein anderes Betriebssystem wie Linux oder Windows installiert werden muss.

Die Storage Management Softwarelösung unterstützt ein breites Spektrum an Hardware-RAID-Plattformen

branchenführender Anbieter sowie zahlreiche Anbindungsarten. Aufgrund der Vielseitigkeit von Open-E DSS lassen sich NAS-Systeme mit iSCSI SAN-Systemen kombinieren. Außerdem ist ein Virenschutz integriert und es können mehrere Netzwerkschnittstellen-Controller wie Gigabit Ethernet, 10 Gigabit Ethernet, Fibre Channel und InfiniBand angeschlossen werden.

### **Über Open-E**

Open-E ist Pionier, führender Anbieter und Entwickler von IP-basierter Speicherverwaltungssoftware mit Hauptniederlassungen in den USA und Europa. Die Open-E Produktreihen DSS, NAS-R3 und iSCSI-R3, die speziell auf den SMB- und SME-Markt ausgerichtet und skalierbar sind, sind international bekannt für hervorragende Leistung, Flexibilität, Zuverlässigkeit, Skalierbarkeit und Rentabilität.

Die Software von Open-E wird ausschließlich über ein weltweites Netzwerk aus erfahrenen Systemintegratoren und Resellern vertrieben. Dank des umfassenden Netzwerks aus über 600 registrierten OEM, Händlern und Resellern, darunter über 200 Open-E zertifizierte Partner, können Kunden aus einem breiten Spektrum an Anbietern von Hardwarelösungen auswählen, und Open-E kann sich auf seine Kernkompetenz, die Entwicklung von Speichersoftware, konzentrieren.

*Open-E und Open-E Data Storage Server (DSS) sind Marken von Open-E. Alle anderen in diesem Dokument genannten Produkt- und Firmennamen sind Eigentum ihrer registrierten Inhaber.*

### **Kontakt:**

Ruth Philipp  
Sales and Marketing Director EMEA  
Open-E GmbH  
T: +49 (89) 800777-20  
mailto: [ruth.philipp@open-e.com](mailto:ruth.philipp@open-e.com)